

	<p>Objekt: Magnus Maximus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18299900</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Magnus Maximus mit Diadem in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Der Kaiser steht in Rüstung in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. Er hält in seiner r. Hand ein Feldzeichen mit Christogramm (labarum) und stützt seine l. Hand auf einen Schild.

Grunddaten

Material/Technik: Silber
Maße: Gewicht: 4.50 g; Durchmesser: 24 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	383-388 n. Chr.
	wer	
	wo	Trier
Beauftragt	wann	
	wer	Magnus Maximus (335-388)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Eduard Friedrich Weber (Kunstsammler) (1830-1907)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Firma Dr. Jacob Hirsch (München)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Magnus Maximus (335-388)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Christliche Ikonographie
- Herrschaft
- Herrscher
- Miliarensis (leicht)
- Münze
- Porträt
- Silber
- Spätantike

Literatur

- RIC IX Nr. 82..